

**Niederschrift
der Sitzung des Marktgemeinderates
der Marktgemeinde Parkstein**

Sitzungstag: Montag, 14. September 2020

Ort: Festsaal Landrichterschloss

Zeit: 19:00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Reinhard Sollfrank
Marktgemeinderatsmitglieder: Johann Wittmann
Josef Langgärtner
Martin Bodenmeier
Josef Burkhard
Silvia Korsche-Ströhl
Manfred Bösl
Michael Gleißner
Josef Scheidler
Wolfgang Schraml
Georg Janner
Sonja Reichold
Tanja Neumann
Ortssprecher Phillip Konz, Schwand
Presse
Zuhörer
Verwaltung: Magdalena Mößbauer

Abwesend: Marktgemeinderatsmitglied Heinz Rast entschuldigt
Marktgemeinderatsmitglied Johannes Kick entschuldigt

129. Neuerlass der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuer-satzung – HStS)

Der Marktgemeinderat beschließt die Satzung für die Erhebung der Hundesteuer in der Form, wie sie dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Die Mustervorlage ist dahingehend zu ändern, dass der Steuersatz für jeden Kampfhund auf 500,00 € festgesetzt wird.

13:0

130. Beauftragung Markterkundungsverfahren nach der Bayerischen Gigabitrichtlinie

Der Marktgemeinderat beschließt, die Breitbandzentrum Bayern GmbH aus Neu- markt, gem. dem vorgelegten Angebot vom 13.07.2020, mit der Durchführung der

Markterkundung (Position 1.1 bis 1.3 des Angebots) im Förderverfahren der BayGibitR zu beauftragen. Das Honorar beträgt 4.150,00 €zzgl. MwSt.

13:0

131. Beauftragung – Künstlerische Planung Erweiterung Urnengrabanlage

Der Marktgemeinderat beschließt, die Planung einer Urnenanlage im Friedhof Parkstein an das Atelier Erwin Otte aus Reuth b. Erbdorf zu einem Angebotspreis von 5.250,00 €brutto zu vergeben.

13:0

132. Straßenbeleuchtung – Umrüstung auf LED

Bürgermeister Sollfrank erläutert die Vorteile der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Leuchten. Vor dem Rathaus wurden zwei verschiedene Lichtfarben (warmweiß und tageslichtweiß) als Muster eingebaut.

Die Gesamtkosten für diese Umrüstung belaufen sich auf 46.676,50 €zzgl. MwSt.

Der Marktgemeinderat beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten im gesamten Gemeindegebiet.

13:0

133. Bekanntgabe Eilentscheidung – Theile 11, Neubau Werk II Nord, 2. Tektur

Bürgermeister Sollfrank teilt mit, dass im Rahmen einer Eilentscheidung das gemeindliche Einvernehmen zu den beantragten Änderungen der Technikräume Betriebshof sowie der Trafostation (2. Tektur Neubau Werk II Nord) erteilt wurde.

134. Bekanntgabe Eilentscheidung – Einbau von Wasserbausteinen bei der Fischaufstiegsstelle an der Schweinnaab bei Hammerles

Der ursprüngliche Zustand bei der Fischaufstiegsstelle an der Schweinnaab bei Hammerles war lt. Wasserwirtschaftsamt nicht mehr zulässig. Die Fischaufstiegshilfe wurde entfernt.

Aufgrund der Witterung hat Bürgermeister Sollfrank eine Eilentscheidung getroffen, die Wasserbausteine sofort einbauen zu lassen.

135. Bekanntgabe Eilentscheidung – Beauftragung Speedpipe Verlegung Schwand

Bürgermeister Sollfrank gibt bekannt, dass er im Rahmen einer Eilentscheidung die Speedpipe-Rohrverlegung Schwand zum Angebotspreis von 25.874,54 € netto vergeben hat.

136. Bekanntgabe Freistellungsmitteilung – Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage und Carport, Am Viehhof 10, Fl.Nr. 163/10, Gmkg. Parkstein

Freistellungsmitteilung: Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage und Carport,
Am Viehhof 10, Fl.Nr. 163/10, Gemarkung Parkstein

137. Auflage des Förderprogramms – Parksteiner Nachhaltigkeitszuschuss – Photovoltaik / Hausspeicher

Der Marktgemeinderat beschließt, dass der Ausbau von erneuerbaren Energien in Parkstein mit einem Nachhaltigkeitszuschuss für neu errichtete PV-Anlagen und/oder Hausspeicher vorangetrieben werden soll. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro kWp aufgebauter Modulleistung, maximal jedoch 10 kWp. Er beträgt ferner 50,00 € pro installierter kWh Batteriekapazität, maximal jedoch 10 kWh. Es gilt die Richtlinie für den Parksteiner Nachhaltigkeitszuschuss für Solarstrom und Hausspeicher.

13:0

138. Zustimmung zur Teilnahme am Förderprogramm „Selbstbestimmt Leben im Alter“

Bürgermeister Sollfrank übergibt das Wort an 3. Bürgermeisterin Sonja Reichold. Sie informiert den Marktgemeinderat über den Einstieg in ein Quartierskonzept. Hierfür sollte ein Quartiersmanager als Anlaufstelle für alle Beteiligten eingestellt werden. Sie erläutert, dass der Freistaat Bayern diese wichtige Aufgabe mit einer Förderung im Rahmen der Richtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“ in Höhe von 80.000,00 € über maximal vier Jahre unterstützt. Der Förderantrag sollte vor dem 30.09.2020 gestellt werden.

Die Marktgemeinde Parkstein beabsichtigt den Aufbau eines seniorenrechtlichen Quartierskonzeptes und stellt einen entsprechenden Förderantrag beim Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales im Rahmen der Richtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“.

13:0

139. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Sollfrank gibt den Inhalt folgenden Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 10.08.2020 bekannt, für den die Geheimhaltungspflicht entfallen ist:

Beschluss-Nr.: 126 Genehmigung der Notariatsurkunde URNr. 1172/2020 W vom 20.07.2020 – Kaufvertrag

140. Allgemeine Bekanntgaben

- Umrüstung Peitschenmasten
- Anfrage E-Auto (Kauf oder Leasing)
- Neue Feldgeschworene gesucht
- Hinweis auf Anleinplicht für große Hunde ab 50 cm Schulterhöhe
- Aufruf an alle Hundebesitzer zwecks Anmeldung ihrer Hunde
- Marktgemeinderatsmitglied Silvia Korsche-Ströhl informiert den Gemeinderat, dass sie sich mit Herrn Daniel Böhm zwecks Verschönerung des Ortsbildes Parkstein in Verbindung gesetzt hat. Hierzu sollen die Verkehrsinseln in der Neustädter Straße (Höhe Witron) und im Baugebiet Schutzengel sowie die beiden Beete am Friedhof und das Beet an der Schule mit Magersubstrat angepflanzt werden. Herr Böhm schlug vor, auch einen Teil der Bodendecker in der Weidener Straße zu entfernen und als Blumenwiese anzusäen. Sie zeigt hierzu Bilder, wie die Bepflanzung in Zukunft aussehen soll. Marktgemeinderatsmitglied Sonja Reichold schlägt vor, Gießpartner für diese Flächen zu finden.
- Probeweise Anbringung einer Bodenwelle in der Frühlingsstraße (Geschwindigkeitsreduzierung)
- Auf Anfrage der Bürgerinnen und Bürger werden am Friedhof Schubkarren zur Verfügung gestellt.
- Marktgemeinderatsmitglied Josef Burkhard weist darauf hin, dass am Friedhof mehr Sitzgelegenheiten aufgestellt werden sollten. Außerdem ist er für eine Erneuerung der Toilettenanlage.
- Marktgemeinderatsmitglied Tanja Neumann erkundigt sich bezüglich der Beschilderung am Spielplatz.